

UNTERSTÜTZUNG FÜR UNTERNEHMEN

Mentoren für Schleswig-Holstein beraten ehrenamtlich



Sabine Riemann schätzt die Beratung durch Willi Ruge

Es gibt Momente, da benötigen Unternehmen guten Rat. Und zwar nicht nur in betriebswirtschaftlich schwierigen Situationen. Sondern zum Beispiel bei strukturellen Fragen, bevorstehenden Investitionen, Geschäftserweiterungen, Unternehmensnachfolgen und ähnlichem mehr. Vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen fehlt oft der geeignete und erfahrene Gesprächspartner, um solche Themen konstruktiv und unvoreingenommen zu diskutieren. Genau an diesem Punkt setzt der Verein „Mentoren für Schleswig-Holstein e.V.“ an und bietet seine Hilfe an.

Willi Ruge, ehemals Vorstand der Raiffeisenbank Heide eG, ist einer von rund 30 Mentoren landesweit – engagierte und unabhängige Wirtschaftssenioren, Unternehmer und Manager aus verschiedenen Branchen, die nicht mehr im operativen Geschäft tätig sind. Willi Ruge: „Wir wollen unsere berufliche Erfahrung, unser Know-how sowie unsere Netzwerk-Kontakte gern an andere weitergeben. Unabhängig und ehrenamtlich.“ Denn was das „alte Eisen“ an Erfahrungsschätzen besitzt, können jüngere Unternehmer noch gar nicht haben,

das ist logisch. „Umso wichtiger ist es manchmal, einen gut gemeinten Ratschlag eines erfahrenen Kollegen zu bekommen, den es aber so in der freien Wirtschaft nirgendwo gibt“, weiß Ruge.

Seit März 2010, kurz nach seiner Verabschiedung aus der Raiffeisenbank, wurde er von Hans-Peter Petersen angesprochen, selbst Geschäftsführer der Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein und Mentoren-Netzwerker. „Er fragte mich, ob das nicht auch was für mich wäre.“ Willi Ruge interessierte diese Aufgabe, ließ sich informieren, führte Gespräche mit dem Vorstand und anderen Mentoren. Wenig später hatte der 65-Jährige seine ersten Beratungsgespräche bei Unternehmen der Gastronomie, Schiffswirtschaft und Medien in ganz Schleswig-Holstein.

„Wir beraten zwar, sind aber keine klassischen Unternehmens- oder gar Steuerberater“, erläutert der Mentor aus Heide, „wir kommen nicht mit der Excel-Tabelle um die Ecke, nein, wir sehen uns eher in der Rolle eines Unternehmenscoaches.“ Voraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenar-

HMEN

beit sei zunächst die Bereitschaft eines Unternehmens, offen und vertrauensvoll mit dem Mentor zu sprechen. „Nur so können wir dann auch erkennen, wo in diesem Unternehmen gute und vielleicht auch weniger gute Entwicklungen sind“, so Ruge. Man verstehe sich als „Ansprechpartner auf Augenhöhe“ und gewinne damit meist schnell das Vertrauen der Unternehmer. Angelegt sind die Beratungen Ruges und seiner Kollegen auf Nachhaltigkeit: „Wir sind nicht die Feuerwehr, die mal eben hilft, wenn es brennt – wir sehen das große Ganze und versuchen immer, zukunftsorientiert zu beraten.“

So geht es auch nicht immer um Problemfälle oder Unternehmen, die sich in einer Krise befinden. Ruge: „Wer zum Beispiel ein gut gehendes Geschäft hat und über Expansion nachdenkt, kann viele Fehler machen. Auch bei der Regelung der Unternehmensnachfolge oder der Finanzierung einer anstehenden Investition gibt es Fallstricke, die man kennen sollte. Gemeinsam mit dem Unternehmer möchten wir seine Stärken stärken und seine Schwächen schwächen.“

Besonders groß geschrieben wird bei den Mentoren der Begriff „Netzwerk“. Ruge: „Wir haben Experten aus nahezu allen Branchen, die selbst wiederum sehr gut vernetzt sind. Das hilft den Unternehmen, mit denen wir zusammenarbeiten – innerhalb des Vereins durch Fachwissen, aber auch außerhalb.“ Schon mehrfach seien Kontakte hergestellt worden, die beiden Seiten in ihrem Business geholfen haben. „Mir macht es Spaß, Unternehmen in ihren Vorhaben und Projekten zu begleiten und in der Entwicklung zu sehen, dass ich als Mentor helfen konnte“, berichtet Ruge. Ein gutes Beispiel hierfür ist das Unternehmen Kalle-Bäcker aus Marne, das Ruge seit ungefähr einem Jahr bei der Umsetzung eines Zukunftsvorhabens unterstützt. Für die Geschwister Mark und Sabine Riemann eine gern in Anspruch genommene Beratungsleistung: „Herr Ruge befasst sich mit unserem Thema sehr intensiv und detailliert, das ist wirklich individuell und hilft uns in der Auswertung konkret weiter.“ Dabei profitiert das mittlerweile 100 Mitarbeiter starke und an 15 Standorten an der Westküste präsenste Unternehmen davon, dass Ruge wie alle seine Mentoren-Kollegen ehrenamtlich unterwegs sind – es fließt lediglich eine sehr geringe Aufwands-pauschale.

INFO

Unter www.mentoren-sh.de findet man alle weiteren und wichtigen Infos zum Verein sowie die Möglichkeit, sein Anliegen vorzubringen und mit dem Vorstand Kontakt aufzunehmen. Die Mentoren wollen die wirtschaftliche Entwicklung in Schleswig-Holstein fördern und unterstützen vor allem bei folgenden Themen: Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge. Zum Netzwerk des Vereins gehören unter anderem die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein, die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft sowie die Kieler Wirtschaftsförderung.



Die NORD-direkt GmbH ist Erschließungsträgerin und hält Baugrundstücke in ganz Schleswig-Holstein vor. Besonders in den an der Westküste gelegenen Baugebieten:

Brunsbüttel ab 43,37 €/m²
Friedrichskoog ab 35,71 €/m²
Wrohm ab 29,69 €/m² und
Gokels ab 25,50 €/m²

bieten wir attraktive Grundstücke in unterschiedlichen Größen an.

NORD-direkt GmbH
 Bismarckstraße 67-69 • 24534 Neumünster • Tel. (0 43 21) 49 90 - 200
www.baugrundstuecke.sh